

Allgemeine Beschreibung

Universelles Funkmodul (Radio Output Module), das durch einen potentialfreien Kontakt (Schließer) zur Auslösung gebracht wird. Somit sind zahlreiche Geräte (auch Fremdgeräte) als Auslöser verwendbar.

Kontaktanschluss an freie Kabelenden. Wenn das Funkmodul ROM ausgelöst wird, sendet es ein Funksignal an das zugehörige Notrufgerät.

Das Funkmodul ROM kann mit folgenden Notrufgeräten von Tunstall verwendet werden: alle aktuellen Hausnotrufgeräte, Funkempfänger-T, CareAssist.



Anzuschließendes Gerät

Das anzuschließende Gerät muss...

- einen potenzialfreien Kontakt von einem Relais oder einem Optokoppler haben.
- einen Umschaltungspaar-Ausgang haben, bei dem kein Leiter an Erde oder 0 Volt angeschlossen ist.
- kompatibel sein zu Systemen, die einen Schließer-Kontakt erwarten. 10 mA werden vom ROM geliefert. Wenn die Arbeitskontakte für eine nennenswerte Dauer geschlossen werden, wird die Lebensdauer der Batterie verringert.

Achtung! Das Funkmodul ROM darf nicht direkt an die Netzstromversorgung angeschlossen werden.

Achtung! Der Eingang ist polaritätsempfindlich.

Ein 1,8 m langes Kabel ist fest integriert. Dieses Kabel darf gekürzt - jedoch nicht verlängert - werden.

Batterie

Das Funkmodul ROM enthält eine 3 V-Lithiumbatterie. Die Lebensdauer dieser Batterie beträgt ca. 20.000 Auslösungen über 2 Jahre.

Wenn die Batterie schwach ist, sendet das Funkmodul ROM ein spezielles Signal an das zugehörigen Notrufgerät. Das Notrufgerät informiert den Notrufempfänger über die schwache Batterie. Wie diese Information erfolgt, hängt von dem Notrufgerät ab. Entnehmen Sie der Dokumentation zu dem Notrufgerät, wie die Information über die schwache Batterie erfolgt.

Wenn die Batterie schwach ist, muss das Funkmodul ROM umgehend zum Austausch der Batterie zum Tunstall-Werk eingeschickt werden.

Installation und Programmierung

1. Schließen Sie das Kabelpaar an die Kontakte des zugehörigen Gerätes an. Die gestreifte Leitung dient zum Anschluss an den Emitteranschluss von einem polaritätsempfindlichen Optokoppler. Die nicht-gestreifte Leitung ist 0 Volt.
2. Ordnen Sie das Funkmodul ROM dem zugehörigen Notrufgerät zu, wie in der Dokumentation zu dem Notrufgerät beschrieben. Um das Funkmodul ROM für die Zuordnung zu aktivieren, lösen Sie das angeschlossene Gerät aus entweder durch eine Testtaste oder unter echten Alarmbedingungen.
3. Platzieren Sie das Funkmodul ROM innerhalb von 1,8 Meter um das angeschlossene Gerät.

Achtung! Montieren Sie das Funkmodul ROM nicht auf eine elektrisch leitfähige Oberfläche, sonst wird die Funkreichweite beeinträchtigt.

4. Bevor Sie das Funkmodul ROM endgültig an der Wand befestigen, aktivieren Sie einen Testruf, um sicherzustellen, dass das Funksignal das Notrufgerät erreicht.
5. Befestigen Sie das Funkmodul ROM an der Wand an den Schlüsselloch-Öffnungen auf der Rückseite. Der Abstand zwischen den Zentren der Löcher beträgt 44 mm.
6. Testen Sie zum Schluss noch einmal die Installation, indem Sie das angeschlossene Gerät auslösen entweder durch eine Testtaste oder unter echten Alarmbedingungen.

Technische Daten

Abmessungen (HxBxT)	75 x 51 x 25 mm
Gewicht	25 g
Batterie	3 V DC Lithium-Knopfzelle (kann nur von Tunstall gewechselt werden)
Funkfrequenz	869,2125 MHz
Max. abgestrahlte Sendeleistung	< 1 mW effektiv abgestrahlte Leistung
Reichweite in Verbindung mit Hausnotrufgerät	abhängig von der Gebäudestruktur bis zu 50 m
Reichweite in Verbindung mit CareAssist	abhängig von der Gebäudestruktur bis zu 50 m
Reichweite in Verbindung mit Funkempfänger-T	abhängig von der Gebäudestruktur bis zu 30 m
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	0% bis 80% (nicht kondensierend)

Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Tunstall Healthcare (UK) Ltd, dass das Funkmodul ROM den Richtlinien 2014/53/EU und 2011/65/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.tunstall.co.uk/approvals.

